

	<p>Objekt: Teller mit asymmetrischem blauem Dekor</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Oberrheinsammlung HMP Speyer, Keramiksammlung Neuzeit</p> <p>Inventarnummer: HM_1962_0004_b</p>
--	--

Beschreibung

Teller aus weißer Fayence mit blauem Camaïeu-Dekor aus der zweiten Hälfte des 19. Jh. Pendant zu HM_1962_0004_a. Drei Ornamente aus geometrischen und vegetabilen Formen sind locker und asymmetrisch über den gesamten Teller (Spiegel und Fahne) verteilt. Der Tellerrand ist von einem Bogenfries umsäumt. Auf der Unterseite des Tellers verweist der blaue Stempel "Cartouches U&C Sarreguemines" auf das Unternehmen Utzschneider & Cie, einer Fayencemanufaktur in Saargemünd (Sarreguemines), die im 19. Jh. unter Paul Utzschneider (1771-1844) und später seinem Schwiegersohn Alexander von Geiger bzw. seinem Enkel Paul von Geiger zu großer Bedeutung gelangte. Sogar Napoleon zählte zum Kreis der Kunden.

Grunddaten

Material/Technik: Fayence/Camaïeu
Maße: Durchmesser: 240 mm

Ereignisse

Hergestellt wann
wer Fayencemanufaktur Saargemünd
wo Sarreguemines

[Person-
Körperschaft-
Bezug] wann
wer Alexandre de Geiger (1808-1891)

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wo
wann

wer Utzschneider & Cie
wo

Schlagworte

- Camaieu
- Ess- und Serviergeschirr
- Fayence
- Ornament
- Teller

Literatur

- Emile Decker (2001): Sarreguemines au XIXème siècle : La faïencerie Utzschneider, 1790-1914. Contribution à une histoire des goûts et des styles au XIXème siècle. Bd. 1.. Nancy
- Emile Decker, Diana Hoffmann, Christian Thévenin (1998): Des hommes, des terres, des machines : La production de la faïence à la manufacture de Sarreguemines. Sarreguemines